

WA1	o
0,4	II
6 WE	SD, DN 30-45°
Th max. = 6,0m ü. BH Fh max. = 11,0m ü. BH	

WA2	△
0,4	-
2 WE	SD, DN 30-45°
Th max. = 4,0m ü. BH Fh max. = 8,0m ü. BH	

Planzeichenerklärung

§ 2 (4) Planzeichenverordnung

Art der baulichen Nutzung
(§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, § 1-11 BauNVO)

WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

0,6 Grundflächenzahl
 THmax = x m maximale Traufhöhe in Metern (m) über Bezugshöhe (BH)
 FHmax = x m maximale Firsthöhe in Metern (m) über Bezugshöhe (BH)
 II maximale Zahl der Vollgeschosse
 BH = xxx,xx m ü. NN Bezugshöhe (BH) in Metern (m) über Normal Null (NN)

Bauweise, Baugrenzen, Stellung baulicher Anlagen
(§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

- offene Bauweise
- nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Baugrenze
- Hauptfirstrichtung wahlweise

Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

FW öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung hier: Fußweg

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

Pflanzgebot für Einzelbäume

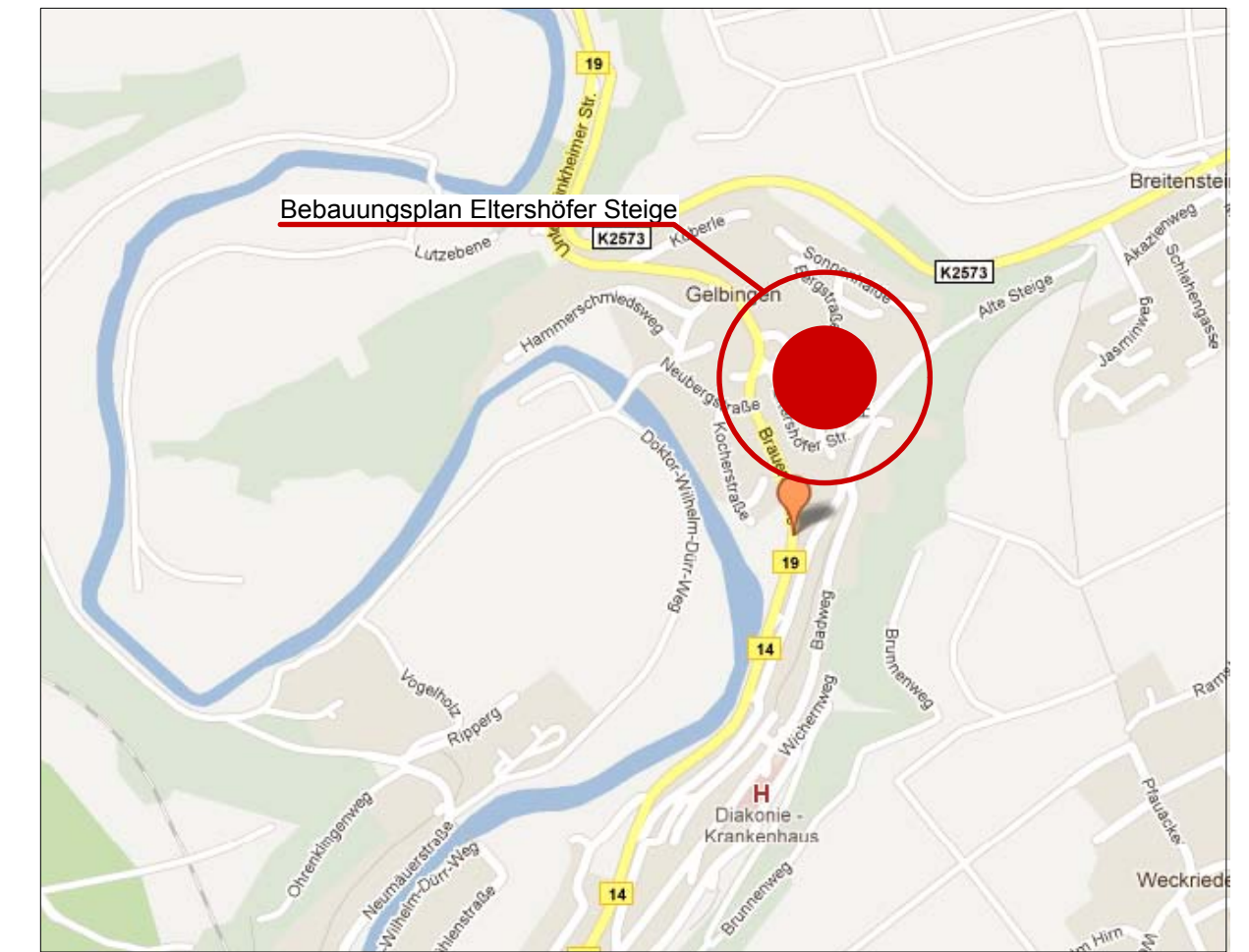
Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
- Flächen für Garagen und überdachte Stellplätze § 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB
- Mit Leitungsrechten zu belastende Flächen
- besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des BImSchG § 9 Abs. 1 Nr. 24 und Abs. 6 BauGB
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen § 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO
- Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen

Nutzungsschablone

Art d. baulichen Nutzung	Bauweise
Grundflächenzahl (GRZ)	max. Zahl der Vollgeschosse
max Anzahl d. Wohneinheiten (WE)	Dachform Dachneigung
max. Traufhöhe (Th max.) = 6,00m* max. Firsthöhe (Fh max.) = 10,00m* * über Bezugshöhe (BH)	

Lage des Plangebietes:



STADT SCHWÄBISCH HALL

BEBAUUNGSPLAN "Eltershöfer Steige Gelbingen" Nr. 1611-07

ZEICHNERISCHER TEIL M 1:500
 BEBAUUNGSPLAN
 ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

ENTWURF VOM 05.12.2011

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB:

Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (1) BauGB: von bis

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB: von bis

Feststellung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss:

Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB: von bis

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB: von bis

Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB:

Ausgefertigt:
 Der textliche und zeichnerische Inhalt des Bebauungsplanes stimmt mit dem Satzungsbeschluss überein. Die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften wurden beachtet.

..... den

Oberbürgermeister

Durch ortsübliche Bekanntmachung am:

ist der Bebauungsplan gem. § 10 BauGB in Kraft getreten.